

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Stabilisieren
und ausbauen

03 Quereinsteiger
und Azubis



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

ein anstrengendes Jahr liegt hinter uns allen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wartburgmobil und der Verkehrsgemeinschaft Wartburgregion haben mit großem Einsatz den Buslinienverkehr abgesichert. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Wir befinden uns in einer herausfordernden Zeit. Hohe Inflation, Kostenexplosion bei Energie, Kraftstoff und Material machen uns sehr zu schaffen. Zum Jahreswechsel müssen wir mit einer Fahrpreiserhöhung und einer Anpassung des Tarifsystems planen.

Für Vielnutzer unserer Busse und Familien bieten wir vergleichsweise günstige und neue Tarife an. Wir sorgen dafür, dass auch Bürger in kleinen Orten und Ortsteilen an den Linienverkehr angeschlossen bleiben.

Für die Advents- und Weihnachtszeit sowie den Jahreswechsel wünschen wir Ihnen besinnliche Stunden.

Ihre Sina Fleischmann

Vorstand Verkehrsunternehmen
Wartburgmobil (VUW) gkAöR

Dramatische Lage: Fahrpersonal gesucht

Verkehrsunternehmen in Thüringen stehen vor einer alles überragenden Herausforderung: Sie suchen dringend qualifiziertes Fahrpersonal. Sie unternehmen viel, um diese Aufgabe zu bewältigen.

THÜRINGEN. In der Debatte über die Zukunft des öffentlichen Nahverkehrs wird die einfache Wahrheit oft vergessen: Busse und Bahnen fahren nur mit qualifizierten Fahrerinnen und Fahrern. Davon gibt es schon jetzt viel zu wenige in Thüringen und Deutschland.

„Der Markt an Berufskraftfahrern ist wie leergefegt“, beschreibt Bert Hamm die dramatische Lage in der Branche. Der Vorsitzende von Bus & Bahn Thüringen ist Geschäftsführer der KomBus GmbH in Ostthüringen, einem großen kommunalen Verkehrsunternehmen im Land. Die KomBus-Gruppe verfügt über eine eigene Aus- und Weiterbildungs GmbH. Die duale Berufsausbildung und praktische Fahrausbildung ist seit vielen Jahren Schwerpunkt. Quereinsteiger aus artverwandten Berufen werden zu Busfahrern qualifiziert. Mit der Arbeitsagentur besteht eine enge Kooperation, um geeignete Bewerber zu finden und zu qualifizieren. Davon gibt es immer weniger.

Der Wartburgkreis gründete im Jahr 2020 eine Behördenfahrschule, die vom Verkehrsunternehmen Wartburgmobil betrieben



Motivierte Fahrerinnen und Fahrer, Azubis und Quereinsteiger der KomBus GmbH.

wird. Der Leiter der Fahrschule Stephan Kachel kritisiert den oft zeitraubenden bürokratischen Aufwand, um Bewerber mit Vorkenntnissen schneller zum Berufsabschluss als Busfahrer zu qualifizieren. Ein Mechaniker aus der Werkstatt von Wartburgmobil macht gerade den Busführerschein und muss Ausbildungsteile wiederholen, die er früher bereits absolviert hat.

Bei Erik Haun ging alles schnell. Die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau stellte den ehema-

ligen LKW-Fahrer fest ein. Er absolvierte bei der Verkehrsausbildung Eichhorn VAE GmbH Zella-Mehlis innerhalb von drei Monaten seine Grundqualifikation zum Busfahrer. Jetzt fährt er einen Linienbus und hat eine Festanstellung. Die

Kosten für die Qualifizierung übernahm die IOV.

»Der Markt an
Berufskraftfahrern
ist wie leergefegt.«

Mehr Informationen:
www.wartburgmobil.info
www.bus-bahn-thueringen.de/jobs

Wie verhalte ich mich richtig im Bus und an Haltestellen?

Kostenlose Trainings für Grundschüler geplant

Immer wieder erreichen Wartburgmobil und die Partnerunternehmen Anfragen von Grundschulen. Sie wünschen sich „Schulstunden“ zum Thema sicherer Schulweg mit dem Linienbus.

Diese Anliegen greift das Unternehmen gern auf und entwickelt ein für die Schüler und Schu-

len kostenfreies, praxisorientiertes Trainingsprogramm, kündigt Vorstand Sina Fleischmann an. Damit soll Kindern durch gezielte Informationen und praktische Übungen das richtige Verhalten auf dem Schulweg vermittelt werden.

Interessierte Grundschulen aus dem Wartburgkreis können mit

Wartburgmobil Termine vereinbaren. Projekttag oder „Schulstunden“ eignen sich für die Programme für Schüler der Klassen 1 bis 4.

Mehr Informationen:
www.wartburgmobil.info
marketing@wartburgmobil.info



IHR NAHVERKEHR IN EINER AUSKUNFT:

[https://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](https://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)

Einfach QR-Code
scannen und
Fahrplanauskunft
starten.

KURZ & KNAPP

Routenplaner

Der Routenplaner von Bus & Bahn Thüringen e. V. (BBT) ist grundlegend modernisiert worden (Zugang über QR-Code oben links). Er bietet Fahrplaninformationen für den Nahverkehr mit Bussen, Zügen und Straßenbahnen in Thüringen in Echtzeit sowie eine Landkarte des Streckenverlaufs.

Der Routenplaner informiert u. a. über Fahrzeiten, Umsteigeverbindungen, Fahrpreis und aktuelle Verkehrseinschränkungen. Fahrgäste mit Smartphone oder Tablet können ihre gewünschten Informationen auf einzelne Haltestellen und individuelle Fahrtverläufe bezogen abrufen.

Thüringen-Ausstellung

Verkehrsunternehmen und Bus & Bahn Thüringen e. V. (BBT) sind wieder mit einem Gemeinschaftsstand auf der Thüringen-Ausstellung vertreten. Sie informieren über den ÖPNV in Thüringen: Fahrpläne, Tarife, Ausflugstipps, Jobs und mehr. Die Messe findet vom 25.02. bis 05.03.2023 in Erfurt statt.

BUS & BAHN KONKRET

Azubi-Ticket 2023

Das Azubi-Ticket Thüringen wird es auch im kommenden Jahr geben. Damit können Auszubildende die Wege zum Betrieb und zur Berufsschule für nur 60 Euro monatlich mit Bussen, Zügen und Straßenbahnen fahren. Das Ticket ist personenbezogen und uneingeschränkt auch in der Freizeit nutzbar. Es gilt auch für Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr und des Bundesfreiwilligendienstes.

Die vorgesehene Einführung des Deutschlandtickets im Verlauf des Jahres 2023 kann Auswirkungen auf das Azubi-Ticket haben. Diese werden rechtzeitig mitgeteilt.

Noch fahren im ländlichen Raum in Thüringen Regionalbusse Fahrplanangebot stabilisieren und ausbauen

Mittagsstunde an einem Wochentag am Zentralen Omnibusbahnhof in Vacha, dem Tor zur Rhön. Zwei Regionalbusse kommen in Minuten-Abständen an. Vielleicht ein Dutzend Fahrgäste steigt aus und ein. Der eine Linienbus fährt Richtung Bad Hersfeld in Hessen, der andere durch Rhön-Dörfer bis nach Tann.

THÜRINGEN. Regionalbusse ermöglichen Menschen im ländlichen Raum oft den einzigen Anschluss an den öffentlichen Nah- und Regionalverkehr. Es gibt Bürger, die nicht Auto fahren können oder wollen und auf den ÖPNV mit Bussen und Bahnen angewiesen sind, gerade im ländlich geprägten Thüringen.

Grundangebot im ÖPNV

Ein Grundangebot im öffentlichen Personennahverkehr mit Bussen und Bahnen gehört zur Daseinsvorsorge des Landes, der Landkreise und Kommunen. Diese sogenannten Aufgabenträger des ÖPNV setzen die Rahmenbedingungen für das Fahrplanangebot, das kommunale und private Verkehrsunternehmen in deren Auftrag umsetzen. „Noch ist jeder Ort im Landkreis Schmalkalden-Meiningen an den ÖPNV angebunden“, sagt Mirko Peter, Geschäftsführer der MBB Meiningener Busbetriebs GmbH.

Die MBB würde sehr gern den Bus-ÖPNV voranbringen. Aber es fehlt an fast allem, vor allem an qualifizierten Busfahrern und einer auskömmlichen Finanzierung des ÖPNV vor Ort. „Das Fahrplanangebot muss stabi-

» Der Problem- und Handlungsdruck ist sehr hoch. «



Ankunft und Abfahrt in Vacha, dem Tor zur Rhön.

liert und ausgebaut werden, vor allem in den ländlichen Regionen“, fordert der Geschäftsführer von Bus & Bahn Thüringen, Tilman Wagenknecht. Die MBB ist nur ein Beispiel. Der Problem- und Handlungsdruck ist sehr hoch, einen funktionierenden Buslinienverkehr in Thüringen aufrecht zu erhalten und weiter zu entwickeln.

Gut nachgefragte Buslinien

Dabei gibt es gut nachgefragte Buslinienverkehre, die den ländlichen Raum stabil bedienen. Das sind u. a. neun landesbedeutsame Buslinien, etwa die IOV-Linie 300 von Ilmenau nach Suhl durch den Thüringer Wald. Oder die KomBus-Verbindung von Jena über Stadtroda nach Schleiz. Wartburgmobil hat im Frühsommer im Wartburgkreis eine PlusBus- und vier TaktBus-

Linien mit besonderen Qualitätsansprüchen eingeführt. MBB-Busse fahren in kurzen Takten zwischen Zella-Mehlis und Oberhof. Die SNG verbindet stabil alle Ortsteile von Suhl und Zella-Mehlis mit Linienbussen.

Vor dem Hintergrund explodierender Kosten und der Personalnot, vor allem bei Busfahrern, sind Unternehmen jetzt gezwungen, Fahrpreise zu erhöhen, Buslinien zusammenzulegen, einzelne Fahrten in Tagesrandlagen zu streichen. Das Grundangebot im Linienverkehr für Schüler und Pendler, für Bürger im ländlichen Raum in die nächste größere Stadt zu Verwaltungen und Ämtern, zum Arzt oder zum Einkaufen, bleibt vorerst unangetastet.

Mehr Informationen:
www.wartburgmobil.info
www.bus-bahn-thueringen.de

Aktion Autofasten vom 22.02. bis 08.04.2023

Mehr Fahrten und engere Takte gewünscht

THÜRINGEN. Das Auto könnte stehen bleiben, wenn Busse und Bahnen vor allem im ländlichen Raum öfter und regelmäßig fahren würden. Das ist eines der Ergebnisse einer Mobilitäts-Umfrage während der diesjährigen Aktion Autofasten Thüringen.

Die Umfrageergebnisse übergab BBT-Geschäftsführer Tilman Wagenknecht an die Thüringer Verkehrs-Staatssekretärin Prof. Barbara Schönig. Sie erklärte dazu unter anderem, dass



Übergabe der Umfrageergebnisse.

die Thüringer Landesregierung beabsichtige, „den ÖPNV weiter auszubauen – insbesondere in den ländlichen Räumen.“ Fahrgäste

wünschen mehr ÖPNV-Angebote an Wochenenden und in Tagesrandlagen, günstigere Ticketpreise und bessere Bus-Bahn-Verknüpfungen.

Die nächste Aktion „Autofasten Thüringen“ von Verkehrsunternehmen und vielen Partnern startet am Aschermittwoch (22.02.2023).

Mehr Informationen:
www.autofasten-thueringen.de

Wartburgmobil qualifiziert geeignete Bewerber zum Busfahrer Quereinsteiger und Azubis willkommen

Die Übungsfahrt mit dem Fahrschulbus durch Geisa und Umgebung hat es in sich. Schmale Straßen, enge Baustellendurchfahrten und unübersichtliche Kurven fordern den Fahrschüler Anton Johannes Heß.

GEISA/WARTBURGKREIS. Der 22-jährige arbeitet als Mechaniker bei Wartburgmobil in der Werkstatt. Er verfügt über einen PKW-Führerschein und absolviert gerade eine Qualifikation zum Busfahrer. Dafür muss er wieder die Schulbank drücken und mit dem Fahrschulbus Übungsstunden absolvieren.

Souverän gemeistert

Fahrlehrer Stephan Kachel hilft bei kniffligen Situationen, gibt Tipps und Hinweise. Hier ein bisschen mehr das Lenkrad einschlagen. Dort auf die Bordsteinkanten und die Baustellenpoller achten. An der Haltestelle der Regelschule in Geisa bringt Anton Johannes Heß den Fahrschulbus exakt und parallel an der Bordsteinkante zum Stehen. Der Fahrschüler meistert die herausfordernden Elemente in der Fahrstunde souverän.

Stephan Kachel leitet die 2020 gegründete Behördenfahrschule des Wartburgkreises, die einzige dieser Art in Thüringen. Sie gehört zum Verkehrsunternehmen Wartburgmobil, qualifiziert Quereinsteiger



Gut an die Haltestelle herangefahren.

» Wir haben viel zu tun und viel zu wenige Bewerber.«

und andere geeignete Bewerber zu Busfahrern. Die Fahrschulausbildung für Azubis zur Fachkraft im Fahrbetrieb findet hier statt. Die verpflichtende Berufskraftfahrerweiterbildung für rund 200 Mitarbeiter, ein wiederkehrender Zyklus von fünf Modulen innerhalb von fünf Jahren, gehört mit zu den Aufgaben der Behördenfahrschule.

Bürokratische Hürden

Qualifizierte Busfahrer sind sehr gesucht. Übrigens auch Fahrlehrer, betont Stephan Kachel, der über alle Abschlüsse verfügt, um Bewerber mit ganz unterschiedli-

chen Voraussetzungen zum Busfahrer auszubilden. Eine eigene Reserve sind Mitarbeiter in Werkstatt und Verwaltung, die den Busführerschein erwerben wollen, um in Notfällen als Busfahrer den Linienverkehr abzusichern. Anton Johannes Heß wird künftig Busfahren, wenn das notwendig ist.

„Wir haben viel zu tun und viel zu wenige Bewerber“, wirbt Stephan Kachel für den Beruf des Busfahrers. Was ihn als Leiter der Behördenfahrschule zunehmend frustriert, sind die vielen Anträge, Fristen und Wartezeiten bei Ämtern und Verwaltungen, um die Fahrschulausbildung bis hin zu Prüfungen „bürokratisch“ zu absolvieren. „Das dauert alles viel zu

lange“, ärgert er sich. Mit seinem Fahrschüler Anton Johannes Heß ist er sehr zufrieden. Davon können noch viel mehr kommen.

Mehr Informationen:
www.wartburgmobil.info/karriere/ausbildung/

Anfragen und Bewerbungen an:
Verkehrsunternehmen
Wartburgmobil (VUW) gkAöR
Personalabteilung
Hersfelder Str. 4
36433 Bad Salzungen
fahrschule@wartburgmobil.info
bewerbung@wartburgmobil.info

Neue Fahrpreise ab 01.01.2023 Schwierige Entscheidung

So eine Entscheidung fällt allen Beteiligten schwer. Wartburgmobil wird zum 1. Januar 2023 das Ticketangebot strukturell verändern und Fahrpreise erhöhen müssen. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Fahrgastzeitung waren noch nicht alle Details geklärt und durch die zuständigen Gremien beschlossen.

Die Gründe für neue Fahrpreise spüren Bürger und Unternehmen täglich. Kraftstoff- und Energiepreise steigen, ja explodieren zum Teil um ein Vielfaches. Die Personalkosten wachsen. Die allgemeine Geldentwertung erreicht zweistellige Prozentraten. Fast alle Lebenshaltungskosten steigen spürbar. Wartburgmobil musste auf diese Entwicklung reagieren und die Fahrpreise neu berechnen.

Die Jahreskarte wird ersatzlos gestrichen. Fahrräder werden künftig kostenpflichtig mitgenommen. Eine neue, günstige Familientageskarte ist geplant. Monatskarten werden im Vergleich zu Wochenkarten verhältnismäßig günstiger.

Das sind nur wenige Details der geplanten Änderungen. Ausführlich informiert Wartburgmobil auf der Internetseite über die neuen Tickets und Preise.

Mehr Informationen:
www.vg-wartburgregion.de
Servicetelefon: 0180 / 7121314
(Telefontarife beachten)

Momentaufnahme auf der Linie 140 Einsteiger und Tickets

Die Linie 140 Eisenach – Bad Liebenstein ist eine TaktBus-Linie. Die Busse verkehren werktags mindestens alle zwei Stunden, im Regelfall sogar stündlich. An Wochenend- und Feiertagen fahren die Busse ebenfalls regelmäßig über den Tag verteilt.

Im Auftrag von Wartburgmobil hat der Praktikant Leon an zwei Verkehrstagen im Oktober erfasst, wie viele Einsteiger und Aussteiger von welchen Haltestellen aus den Bus nutzen. Leon erfasste auch die Ticketarten, mit denen die Fahrgäste unterwegs waren.

Zwei Tendenzen ergaben diese Momentaufnahme. Deutlich die

meisten Fahrgäste stiegen in Eisenach am Zentralen Omnibusbahnhof ZOB ein und aus. Mit Abstand folgte die Haltestelle Altstadtstraße in Eisenach. Sehr häufig wurden die Fahrscheine erst im Bus gekauft oder dort entwertet. Vorgezeigte Fahrscheine im Bus, in der Regel Zeitkarten, folgten auf dem zweiten Platz.



Mehr Informationen:
www.plusbus-taktbus.de
www.wartburgmobil.info/unternehmen/fahrgastinfo/
plusbus-taktbus/

Kontakt

Verkehrsunternehmen
Wartburgmobil (VUW) gkAöR
www.wartburgmobil.info

Service-Auskunft:
(0180)7 12 13 14
(30 Sek. frei danach 14 Cent / Min. aus dem
deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent / Min)

KURZ & KNAPP

Am 6. Dezember

Zwei rot-bemäntelte Gestalten mit Mütze und Vollbart streifen am 6. Dezember 2022 durch Linienbusse von Wartburgmobil und ihrer Partner. Der Tag ist kein Zufall. Eine Nikoläusin und ein Nikolaus verteilen kleine Aufmerksamkeiten an treue Fahrgäste und spontan mitfahrende Menschen. In unruhigen Zeiten ist das ein Dankeschön an alle, die öffentliche Verkehrsmittel nutzen und dabei den Klimawandel ein bisschen bremsen.

Adventsgewinnspiel

Wartburgmobil verlost eine Jahreskarte für einen Stadtverkehr im Wartburgkreis. Damit kann der Gewinner oder die Gewinnerin ein Jahr lang kostenlos mit dem Stadtbus fahren. Die Teilnahme ist bis zum 18.12.2022 über die Website möglich. Auch in den Service-Centern in Eisenach und Bad Salzungen können Teilnahmelose ausgefüllt werden. Der Gewinner oder die Gewinnerin wird am 22.12.2022 ermittelt und benachrichtigt.

IMPRESSUM

bus & bahn
thüringen
...wir fahren Sie.

Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Stotternheimer Straße 6/7, 99086 Erfurt
Telefon 0361 / 789 837 20
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Sina Fleischmann

Redaktion: Dr. Michael Plote,
Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer -
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.,
André Kranert (S. 1), D. Santana/TML (S. 2)

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 04.11.2022

omni Nr. 77 erscheint am 18.03.2023

Mit Linienbussen nach Barchfeld, Bad Salzungen und Eisenach Einsteigen und zum Einkaufen fahren

Die Ortsteile im Moorgrund verfügen seit dem Fahrplanwechsel am 28.08.2022 über mehr Buslinienverbindungen nach Barchfeld und Bad Salzungen. Das Einkaufen wird einfacher und planbar.

MOORGRUND/WARTBURG-KREIS. Im Moorgrund leben auf 53 Quadratkilometern in sieben Ortsteilen etwa 3.300 Menschen. Die nächsten großen Einkaufsmärkte befinden sich in Barchfeld und Bad Salzungen. Wer kein Auto hat, ist auf den Linienbus angewiesen.

Dienstag und Donnerstag

Der in den Fahrplan aufgenommene Einkaufsbus auf der VUW-Linie 192 verkehrt jeden Dienstag und Donnerstag ab 9:00 Uhr von Gräfen-Nitzendorf über Möhra, Waldfish, Gumpelstadt und Witzelroda nach Barchfeld. Im Umfeld von drei Bushaltestellen befinden sich drei große Einkaufsmärkte.

Für den Einkauf in Barchfeld bleibt eine reichliche Stunde Zeit. Um 10:40 Uhr fährt der Linienbus ab Haltestelle Barchfeld Wendepunkt über die drei Haltestellen in der Nähe der Einkaufsmärkte zurück in die Moorgrund-Dörfer. „Das zusätzliche Linienangebot

von Wartburgmobil erleichtert Bürgern ohne eigenes Auto den Einkauf in Barchfeld“, betont VUW-Vorstand Sina Fleischmann.

VUW-Linien 191 und 190

Eine andere, bequeme Buslinienverbindung zum Einkaufen in Bad Salzungen verkehrt für die Bürger des Moorgrundes von Montag bis Freitag um 8:34 Uhr ab Möhra mit der Linie 191. Sie führt über Gräfen-Nitzendorf, Waldfish, Gumpelstadt, Witzelroda und Neuenrod nach Bad Salzungen bis zur

Endhaltestelle Zentraler Omnibusbahnhof ZOB und Bahnhof.

Die Rückfahrt erfolgt um 11:26 Uhr ab ZOB. So bleiben rund zweieinhalb Stunden Zeit für den Einkauf und um andere Wege in der Kreisstadt zu erledigen.

»Das Linienangebot erleichtert Bürgern ohne Auto den Einkauf.«

Auch ein entspannter Stadtbummel ist möglich vor der Rückfahrt.

Eine dritte Busverbindung zwischen Moorgrund-Dörfern und den größeren Orten der Region gibt es mit der TaktBus-Linie 190 von Eisenach nach Bad Salzungen und zurück. Sie verkehrt wochentags jede Stunde und fährt Haltestellen in Etterwinden, Waldfish und Gumpelstadt an. So sind Eisenach in der einen und Bad Liebenstein, Barchfeld und Bad Salzungen in der anderen Richtung regelmäßig erreichbar.

Mehr Informationen:
www.vg-wartburgregion.de
Servicetelefon: 0180 / 7121314
(Telefontarife beachten)



OSKAR OTTER PLAUDERT

Mit der Familie ...

... unterwegs zu sein, kann ganz schön anstrengen. Mit Eltern, die dauernd gute Ratschläge für ordentliches Benehmen in der Öffentlichkeit geben. Mit Geschwistern, die quengeln und nerven, weil ihnen im Auto langweilig ist. Da ist es auch noch eng und kuschelig. Der Papa sucht 'nen Parkplatz. Und ist genervt.

Wie wär's mit einem Ausflug mit dem Bus von Wartburgmobil und der neuen Familienkarte? Zuerst zu mir in den Tierpark Bad Liebenstein zum Ottergehege, die Nummer 27. Wir haben täglich geöffnet, auch im Winter. Der Familienfahrchein gilt am Wochenende und an Feiertagen für Eltern und drei kleine Quengler. Die werden im Tierpark große Augen machen, was und wer da so alles abgeht und abhebt.

Wartburgmobil hat auch ein Schüler-Klima-Ticket zum kleinen Preis. Da könnt ihr in der Woche zu mir in den Tierpark nach Bad Liebenstein mit dem Bus fahren. Natürlich auch in alle anderen Winkel unseres schönen Wartburgkreises.

Also kommt doch mal vorbei. Ich freue mich,

Euer Oskar Otter

